

Clubinformation

Nr. 65 November 2025



Liebe Vereinsmitglieder, hier haltet ihr nun schon die 65. Ausgabe unserer Clubinformationen in der Hand. Sie erscheinen seit 1985 und sind inzwischen alle digitalisiert auf unserer Website nachlesbar. Seit der Ausgabe 9 im Jahr 1987, seit fast 40 Jahren, erstellt Norbert Kettenhofen diese Informationen. Dafür an dieser Stelle unseren herzlichen Dank.

Seit der Millennium-Rallye 2000 bildet eine motorsportliche Großveranstaltung immer den jährlichen Höhepunkt unseres Vereinslebens. Bis einschließlich 2010 als Lauf zur Deutschen Rallye-Meisterschaft, seither als weltweit einmaliges Eifel Rallye Festival. Die inzwischen schon 13. Ausgabe des weltweiten Familientreffens der Rallye-Szene hat wieder einmal gezeigt, zu was wir gemeinsam als Verein in der Lage sind.

Als Ende Juli in der Vulkaneifel rund um Daun die Erde bebte, waren es nicht die Vulkane. Über 160 historische Rallye-Fahrzeuge sorgten für ‚Donnergrollen‘ und verwandelten die Region in das weltweit größte rollende Rallye-Museum. Mit fast 250 Anmeldungen in wenigen Stunden waren wir restlos überbucht, aber das ist ein sogenanntes ‚Luxusproblem‘. Rallye-Weltmeister Thierry Neuville als Schirmherr, weitere Titelträger oder erfolgreiche Stars der Szene kamen ebenfalls nach Daun. Zehntausende Fans aus ganz Europa pilgerten zur 13. Ausgabe „ihres Festivals“ und vollzogen, wie der Trierische Volksfreund schrieb: ‚Eine friedliche Invasion, die seit nun eineinhalb Jahrzehnten Stadt und Umland bevölkert‘. Fast 800 ehrenamtliche Helfer ermöglichten den reibungslosen und für alle Beteiligten sicheren Ablauf. 82 Journalisten aus 17 Nationen (die weiteste Anreise war aus Kenia) berichteten in Worten, mit Fotos und auch bewegten Bildern über das global einmalige Treffen. Nicht nur die über 36.000 Follower auf unseren Social-Media-Kanälen sorgten allein in der Veranstaltungswoche für über 6 Millionen Aufrufe.

Neben dem Festival waren wir aber auch bei anderen Veranstaltungen aktiv. Wir stellten 28 Helfer beim Vulkanbike, unterstützten beim DRM-Lauf am Mittelrhein sowie den Rallyes in Birkenfeld und bei der Kohle und Stahl. Wir haben aktive Sportler, im gezeiteten und auch im Historischen Rallyesport. Aus unserer Sim-Racer-Truppe ist



Impressum

Clubinformation Motorsport-Club Daun e.V. im ADAC
Herausgeber: Motorsport-Club Daun e.V. im ADAC, Postfach 1148, 54542 Daun
Vorsitzender: Otmar Anschütz, Tel. 06592/9844044, Redaktion: Norbert Kettenhofen, 40210 Düsseldorf
Kontakt: www.msc-daun.de/kontakt.html, Web: www.msc-daun.de



inzwischen mit Jonas Gundert ein erfolgreicher Rundstreckensportler erwachsen. Eine solche Vielzahl aktiver Sportler – auch das gehört inzwischen nicht mehr in allen Vereinen zur Normalität. All das funktioniert nur, wenn die vielfältigen Aufgaben aus einer funktionierenden Vereinsgemeinschaft getragen werden.

Zu einer funktionierenden Vereinsgemeinschaft gehört aber auch, gemeinsam Zeit miteinander zu verbringen. Auch dort sind wir sehr aktiv. Sei es beim gemeinsamen Vereinsausflug zum legendären Goodwood Festival of Speed nach England, dem Helferabend oder die Clubabende in unserem Lager.

Im Verein ist unsere Kart-Gruppe längst integriert und angekommen, was immer noch fehlt ist der ‚offizielle‘ Anschluss in den MSC Daun. Das liegt immer noch beim Vereinsgericht und ist ein sehr langer Weg, viel mehr ein

Marathon als denn ein Sprint.

Fast zeitgleich mit dem Erscheinen dieser Info werden wir unser Charity-Versprechen umsetzen und wieder für jeden Festival-Teilnehmer einen Baum pflanzen. Der ‚MSC-Daun-Wald‘ unterhalb unseres Lagers nimmt so immer größere Ausmaße an.

Viel Muße beim Lesen dieser 65. Ausgabe unserer Club-Info, die aber noch lange nicht in Rente geht – Versprochen.

Euer

Otmar Anschütz
1. Vorsitzender

Jugend-Kart-Slalom Abteilung des SGFK-Eifel

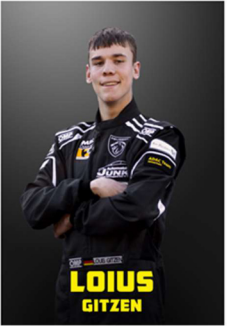
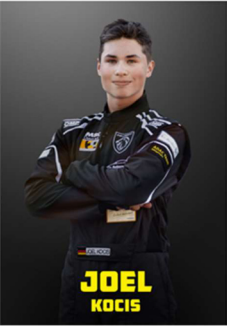
Die diesjährige Saison, startete am 13.04.25 beim EMSC Bitburg und es wurden insgesamt 7 Meisterschaftsläufe gefahren. Traditionell fand am Pfingstsonntag den 08.06.25 unser Hausturnier statt, bei dem 79 Fahrer an den Start gingen. Die Veranstaltung brachte für unsere Fahrer gute Ergebnisse und war gut besucht.

Am Ende der Meisterschaft 2025 hatten sich 6 Fahrer für die 3 Endläufe der Mittelrheinischen ADAC Kart-Slalom Meisterschaft qualifiziert. Bei der Mittelrheinischen Meisterschaft qualifizierten sich 5 Fahrer für die Rheinland-Pfalz Meisterschaft, welche seit diesem Jahr auch in 3 Läufen ausgetragen wird (2x beim Mittelrhein und 1x in der Pfalz).

Durch seinen 2. Platz in der Rheinland-Pfalz Meisterschaft konnte sich Mateo Kocis (Vize Rheinland-Pfalz-Meister) für die Deutsche Meisterschaft (in Grammetal, Thüringen, beim ADAC Hessen-Thüringen e.V.) qualifizieren. Dort konnte er sein Vorjahresergebnis um 7 Plätze verbessern, auf den 26. Platz bei 54 Fahrern. Für die neue Saison 2026 konnten wir im Sommer 3 neue Fahrer verpflichten und 1 Fahrer verlässt uns. Somit starten wir nächstes Jahr mit 9 Fahrern.

Wir hoffen Euch hiermit wieder einen kleinen Einblick in unsere Vereinstätigkeit in 2025 gegeben zu haben, und freuen uns auf die kommende Saison 2026.

Gruß
Horst Mörsch. 1. Vorsitzender SGFK-Eifel e.V.
Joachim Reichterz, 2. Vorsitzender SGFK-Eifel e.V.



Mit Spaß durch ein unvergleichliches Wochenende

- Weltmeister Thierry Neuville sammelt erste Erfahrungen als Schirmherr
- Großer Erfolg für die Premiere des Daun-Town-Day's
- ADAC-Vorstand Jörg Hennig: Diese Veranstaltung sucht ihresgleichen.



Das typische Eifelwetter zeigte auch bei der 13. Ausgabe des ADAC Eifel Rallye Festivals (24. – 26.07.2025) wer der ‚Herr‘ im Haus ist. Das traditionelle Gruppenfoto vor der Veranstaltung absolvierten die über 160 originalen oder originalgetreu nachgebauten Rallye-Boliden und deren Teams im Regen. Aber: Ab der technischen Abnahme bis hin zur abschließenden Rallye-Party am Samstagabend blieb es trocken und die Sonne verwöhnte das internationale Starterfeld und die ebenfalls aus ganz Europa angereisten Fans. Nur Europa? Nein! Das Team James Blakemore / John Buffum war samt Ford Escort MK2 aus Vermont/USA angereist. Geoff Mayes kam aus Kenia angefliegen und war damit der Fotograf mit der weitesten Anreise. Auch 2025 war das Eifel Rallye Festival nicht nur das größte rollende Rallyemuseum, bei dem die Fans Fahrzeuge in Aktion erleben konnten, die ansonsten oft nur in Museen zu sehen sind. Parallel dazu entwickelt es sich immer weiter zu einem internationalen Klassentreffen der weltweiten Rallye-Szene.

Erfahrungen als Schirmherr gesammelt
Mit dem Belgier Thierry Neuville war der amtierende Rallye-Weltmeister in Daun und übernahm die Schirmherrschaft. „Als Ernst (Kopp) und Otmar (Anschütz) mich ge-

fragt haben, ob ich Schirmherr werden wolle, hab ich erstmal gefragt, was so ein Schirmherr tun muss,“ erklärte Neuville augenzwinkernd. „Sie haben mir gesagt: Vor Ort sein und Autogramme schreiben. Da hab ich gedacht, das kann ich.“ Er ergänzte aber schnell: „Ich hätte aber auch so sehr gerne zugesagt. Ich mag diese besondere Veranstaltung, bei der ich bereits selbst mitgefahren bin, aber auch als Fan schon dabei war.“ Seine beiden Brüder, Yannik Neuville im Toyota Starlet KP60 und Tom Heindrichs (BMW M3), sorgten derweil im Voraus-



MSC Daun e. V. im ADAC - Clubinformation



wagenfeld mit ihrer beherzten Fahrweise für reichlich gute Laune bei den Fans. Neuville's Weltmeister-Kollegen Stig Blomqvist und Nicky Grist genossen den Aufenthalt in Daun ebenso wie Dakar-Siegerin Jutta Kleinschmidt und die Deutschen Meister Reinhard Hainbach, Harald Demuth, Kalle Grundel, Ruben Zeltner, Georg Berlandy und Mark Wallenwein. Die VIP-Lounge wurde ergänzt durch John Buffum (Vierfacher US-Meister), Kim Boisen (Dänischer Histo-Meister), Bruno Ianniello (fünffacher Schweizer Bergmeister), Philippe Camandona (Schweizer Meister), Jorge Ortigao (Portugiesischer Vize-Meister) oder Ryan Champion (Britischer Vize-Meister). Dazu gesellten sich Käfer-Legende Herbert Grünsteidl, Safari-Legende Mike Kirkland, und der zweifache DRM-2WD-Champion und TV-Star Nicky Schelle.

Diese Veranstaltung ist Kulturgut

Jörg Hennig, Vorstand Sport des ADAC Mittelrhein e.V. und Sascha Söffing, sein Abteilungsleiter Sport waren bei ihrem Besuch begeistert. „Das ist eine wirklich außergewöhnliche und sehr internationale Veranstaltung, die ihresgleichen sucht. Sie strahlt eine Faszination auf die gesamte Region aus,“ formuliert Hennig. „Hier ist die Welt zu Gast und die Bewohner der Vulkaneifel feiern



das Festival mit Grillfesten entlang der Etappen. Das rollende Rallye-Museum ist Kulturgut und eines der absoluten I-Tüpfelchen der Veranstaltungen unserer ADAC Ortsclubs. Mich persönlich fasziniert die breite Palette der teilnehmenden Fahrzeuge, die Spanne von klein

über groß bis zu den richtigen Rallye-Raketen. Es sind diese Gegensätze, die das internationale Publikum begeistern. Als Vorstand Sport bin ich darüber hinaus erstaunt und erfreut, wie viele Menschen hier ehrenamtlich in die Organisation des MSC Daun eingebunden sind. Mit Jonas Gundert und Cedric Fuchs sind sogar zwei unserer Förderpiloten des ADAC Mittelrhein dabei und helfen.“

Gelungener Auftakt mit Daun-Town-Day

„Der neue Daun-Town-Day am Donnerstag war ein gelungener Auftakt unseres Festivals, es waren richtig viele Fans in der Rallye-Meile und die Vorstellung der Fahrzeuge auf der Rampe war ebenfalls gut besucht“, freute sich Otmar Anschütz. Der Organisationsleiter und Vorsitzende des MSC Daun ergänzte, „ich bin stolz auf unser riesiges Team von nahezu 800 Helfern, von denen jeder in seinem Aufgabenbereich und in seiner Funktion dieses geniale Festival erst möglich macht. Herzlichen Dank den Sponsoren, Genehmigungsbehörden, Ortsgemeinden, Hilfsorganisationen und allen weiteren Unterstützern.“



Bewusstsein für Rallye-Historie wächst weiter

Große Zufriedenheit herrschte auch bei Reinhard Klein, der als Kopf von Slowly Sideways für die Zusammenstellung des Starterfeldes verantwortlich ist. „Unser Teilnehmerfeld verjüngt sich, wir hatten deshalb mehr Fahrzeuge aus der jüngeren Rallye-Vergangenheit am Start. Dabei ist es wirklich sehr kompliziert, beispielsweise die Technik eines der ersten WRC am Leben zu halten. Natürlich bringt das auch kleinere Probleme in der Startreihenfolge, wenn modernere Fahrzeuge auf die Autos der 60er treffen. Aber unsere Teams respektieren sich und gehen vorsichtig miteinander um.“ Wie sehr sich die Teams mittlerweile um die Geschichtspflege kümmern, erläutert Klein an einem Beispiel: „Dieter Walterscheid hat in jahrelanger Arbeit seine Toyota Celica TA22 von 1974 aufgebaut und letztes Jahr hier erstmals beim Festival vorgestellt. Dann kam Pedro Ortigao vorbei, der zur damaligen Zeit in seiner portugiesischen Heimat Werks-

MSC Daun e. V. im ADAC - Clubinformation



fahrer bei Toyota war. Er meinte nur, das Orange des Fahrzeuges sei doch etwas dunkler als damals. Walterscheid hat die Corolla umlackiert und dieses Jahr in der korrekten Farbe teilgenommen.“ Gegenseitige Unterstützung ist sowieso Ehrensache. Als bei Bruno Ianniello / Thomas Fuchs am Lancia Delta S4 ein Teil im Getriebe brach, brauchten sie dringend eine Hebebühne. Am Apschleppseil hängend fuhren sie an der Werkstatt von Renault Schäfer in Daun vorbei und hielten an. Dort wurde sofort eine Bühne geräumt, Werkzeug herbeigeschafft und die Werkstatt blieb bis zur erfolgreichen Reparatur offen. So konnten die Fans den Gruppe-B-Boliden, wenn auch mit etwas Verspätung, noch auf der abschließenden Demonstrationsstrecke genießen.

Nachfragen stören beim Geldverdienen.

Jürgen C. Braun, Reporter des Trierischen Volksfreund, fragte in der Dauner Geschäftswelt umher, was die Menschen die hier Leben von der friedlichen Invasion von mehreren zehntausend Fans haben. Was bleibt unter dem Strich? In fast allen Geschäften war ob des großen Andrangs kaum Zeit, die Fragen zu beantworten. Den-



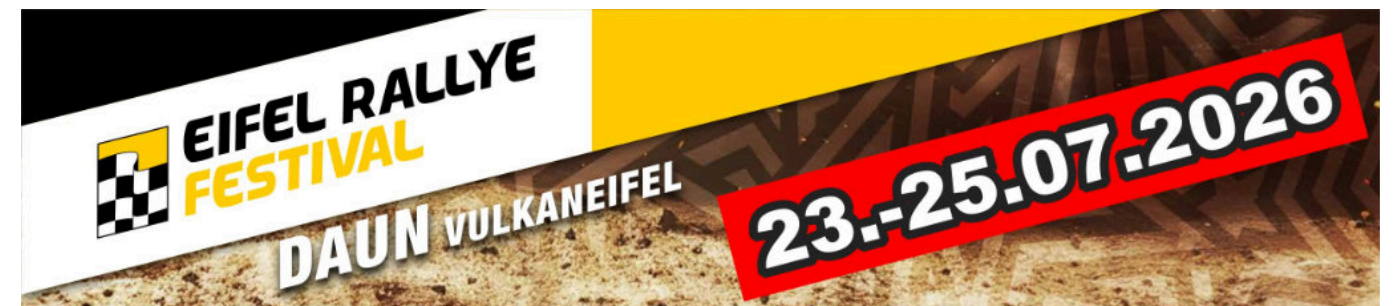
noch wurde dem Reporter nicht die Tür gewiesen. Leise Kritik kam nur auf, als eine Verkäuferin feststellte, „ein bisschen stören uns Ihre Fragen jetzt doch beim Geldverdienen.“

Fotowettbewerb mit attraktiven Preisen – Foto-Workshop von Tamron

Mit 52 Teilnehmern aus 6 Nationen und 258 eingeschickten Fotos war der Fotowettbewerb 2024 ein großer Erfolg. Grund genug für den Veranstalter des Eifel Rallye Festivals, diesen Wettbewerb auch bei der 13. Ausgabe fortzusetzen. Die Teilnahmebedingungen und das Anmeldeformular stehen ab sofort unter <https://www.eifel-rallye-festival.de/de/Fotowettbewerb.html> zur Verfügung.

Neben den Preisen, die wie bisher vom RallyWebShop (www.rallywebshop.com) zur Verfügung gestellt werden, wartet auf den Sieger noch ein besonderes Schmankerl. Der Objektivhersteller TAMRON stellt für das beste Foto einen Einkaufsgutschein in der Höhe von 500 Euro aus.

Jürgen Hahn



ADAC Eifel Rallye Festival vom 23. bis 25. Juli 2026

Die rasante Zeitreise durch die Geschichte des Rallyesports geht weiter: Das nächste ADAC Eifel Rallye Festival lässt erneut die Vulkaneifel rund um Daun beben, und zwar vom 23. bis 25. Juli 2026. Aber keine Angst, die Seismografen warnen nicht vor Vulkanausbrüchen, es ist das Donnern der über 160 originalen oder originalgetreu nachgebauten Fahrzeuge aus der Geschichte dieses faszinierenden Sports. Sie werden als größtes rollendes Rallye-Museum erneut zehntausende Fans aus ganz Europa begeistern.

Den Zuschauern werden die Fahrzeuge in der Rallye-Meile mitten in Daun nicht nur stehend gezeigt. Die Zeitzeugen der Rallye-Geschichte, die sonst überwiegend in Ausstellungen oder Museen besichtigt werden können, zeigen sich auf den Demonstrationsstrecken der Vulkaneifel auch in Aktion. Seit 2011 hat sich das Eifel Rallye Festival zudem zu einem der weltweit größten Klassentreffen der Fahrer, Mechaniker, Teams und Fans des Sports entwickelt. „Um durch die Rallye-Meile einmal von Anfang bis Ende zu laufen, brauche ich mehrere Stunden. Überall trifft man Menschen, die mit diesem Sport verbunden sind und die meine Wege irgendwann gekreuzt haben“, berichten frühere Piloten immer wieder begeistert.

Jürgen Hahn

MSC Daun e. V. im ADAC - Clubinformation



Die Anzahl an Motorsportveranstaltungen mit Teilnehmern des MSC Daun bleibt weiter stabil hoch. Im Jahr 2025 haben unsere aktiven Mitglieder den MSC Daun bei 26 Motorsportveranstaltungen vertreten, sowohl im Rallyesport als auch auf der Rundstrecke. Patrick Hoffmann und Sebastian Dahmen gaben bei der Rallye Oberehe ihr Debüt im Opel Corsa Rally4 für den MSC Daun.

Patrick und Niklas Blum

Mit Einsätzen bei der Power on Ice 2025, der Rallye Mittelrhein und der Rallye Oberehe, ließen es das Brüderpaar Patrick und Niklas Blum im Vergleich zum Vorjahr etwas ruhiger angehen. Bei der Rallye Mittelrhein belegten sie den 5. Platz in der Klasse und den 39. Platz im Gesamtklassement.

Bastian Keller/ Katharina Hampe

Bei der Rallye Oberehe ging dieses Team zum ersten Mal als Fahrerpaarung an den Start. Trotz Schaltproblemen und Problemen an der Hinterradbremse auf der WP6, kam am Ende ein 12. Platz in der Klasse NC2 und ein solider 66. Gesamtrang zustande.



FOTO Lukas Kathol



FOTO f.J. Hampe

Patrick Hoffmann und Sebastian Dahmen

Patrick Hoffmann und Sebastian Dahmen gaben bei der Rallye Oberehe ihr Debüt im Opel Corsa Rally4 für den MSC Daun. Normalerweise navigiert Patrick Hoffmann seinen Fahrer Julian Göbel im ADAC Sprint Cup. Nun griff Patrick selber hinters Lenkrad, bei seiner ersten Rallye erreichte er nach 6 anspruchsvollen WPs unfallfrei das Ziel.

Ann-Kathrin Jung und Christian Kopiniok

Mit insgesamt drei Starts war das Team Kopiniok/Jung sehr aktiv. Mit einem 3. Platz in der Klasse und Platz 16 im Gesamtklassement, konnte das Team bei Rallye Buten un Binnen ihr bestes Ergebnis erzielen. Bei der Rallye Kempenich mussten die Beiden aber auch einen Ausfall verkraften.



FOTO DontCut



FOTO Christian Kuh

MSC Daun e. V. im ADAC - Clubinformation



Peter Schlömer / Martin Kiefer

Peter Schlömer / Ricki Schmitt

Drei Einsätze mit Martin Kiefer als Co-Pilot und einem Einsatz mit Ricki Schmitt auf dem Beifahrersitz, war Peter Schlömer auch in diesem Jahr wieder sehr aktiv im Bereich Slowly Sideways bzw. Histoveranstaltungen ohne Zeitwertung. Überschattet wurde der Start beim Ardenen Rallye Festival vom Tod des ehemaligen Crewmitglieds Peter Firmenich. Peter war über 20 Jahre fester Bestandteil der Servicecrew und hat sehr zum Erfolg des Teams beigetragen.

Robin Steiner / Jana Hufgard

Unser Mitglied österreichisches Mitglied Robi Steiner und seine Co-Pilotin Jana Hufgard nahmen zum Teil weite Anreisen in Kauf, um zum Beispiel bei der Rallye Oberehe an den Start zu gehen. Um so ärgerlicher, dass das Team bei der Hunrück-Junior Rallye dann einen Ausfall verkraften musste. Ansonsten kommt das Team immer besser zurecht. Mit einem 4. Platz in der Klasse und einem 11. Platz im Gesamtklassement erreichte das Team bei der Saarland Rallye die beste Platzierung in dieser Saison.



FOTO Sascha Dörrenbächer



FOTO Sascha Dörrenbächer

Helmut Spangenberg / Jonas Gundert

Ganz besonders aktiv war das Team Spangenberg/Gundert. Bei insgesamt 7 Starts bei Veranstaltungen der Youngtimer Trophy, konnten sie sehr gute Ergebnisse erzielen, darunter drei zweite Plätze in der Klasse. Mit dem Titel in der Gruppe A bis 2,0 Liter, dem 2. Platz in der Nordschleifen Trophy und einem 3. Platz in der Gesamtmeisterschaft war das Team sehr erfolgreich.

Jo Theis / Ann-Kathrin Jung

Jo Theis / Katharina Hampe

Jo Theis war auch in diesem Jahr in verschiedenen Besetzungen mit seinem Audi TT Quattro am Start. Mit K. Hampe als Co-Pilotin kam als bestes Ergebnis ein 4. Platz in der Klasse bei der Hunrück Junior Rallye heraus. Bei der Rallye Rallye Südliche Weinstraße und bei der Rallye Zerf saß Ann-Kathrin Jung auf dem Beifahrersitz



FOTO BRfoto



FOTO Nico Meyer

Team	Fahrzeug	Veranstaltung	Klasse	Gesamt
Blum/Blum	BMW E36/Audi 90 Quattro	Power on Ice 2025		
	BMW 328i	Rallye Mittelrhein	5	39
	BMW 328i	Rallye Oberehe	Ausfall	
Hoffmann/Dahmen	Opel Corsa Rally4	Rallye Oberehe	11	63
Keller/Hampe	Opel Corsa D OPC	Rallye Oberehe	12	66
Kopiniok/Jung	BMW E36	Rallye Kempenich	Ausfall	
	BMW E36	Buten un Binnen	3	16
	BMW E36	Mittelrhein-Rallye	4	38
Schlömer/Kiefer	Talbot Sunbeam Lotus	Osterrallye Zerf	ohne Wertung	
	Talbot Sunbeam Lotus	Condroz Rallye Festival	ohne Wertung	
	Talbot Sunbeam Lotus	East Belgian Rally	ohne Wertung	
Schlömer/Schmitt	Talbot Sunbeam Lotus	Ardennen Rallye Festival	ohne Wertung	
Spangenberg/Gundert	Golf II	Youngtimer Trophy, Hockenheimring	5	11
	Golf II	Youngtimer Trophy, Nürburgring Classics	Ausfall	
	Golf II	ADAC 24h Classic	2	60
	Golf II	Historic Grand Prix Zolder	4	7
	Golf II	ADAC 1000km Rennen	2	28
	Golf II	RGB Saisonfinale	2	10
	Golf II	RCN Schwedenkreuz	3	14
Steiner/Hufgard	Ford Fiesta	Hunsrück-Junior-Rallye	Ausfall	
	Ford Fiesta	Janner Waagen Grabfeldrallye	10	80
	Ford Fiesta	Rallye Oberehe	8	37
	Ford Fiesta	Fränkische – Schweiz	5	38
	Ford Fiesta	Saarland Rallye	4	11
Theis/Jung	Audi TT Quattro	Rallye Südliche Weinstraße	Ausfall	
	Audi TT Quattro	Osterrallye Zerf	7	23
Theis/Hampe	Audi TT Quattro	Hunsrück-Junior Rallye	4	18

MSC Daun unterstützt Vulkanbike – Eifel Marathon mit 28 Helfern

Auch in diesem Jahr ließen es sich die Mitglieder des Motorsport-Club Daun e. V. Im ADAC nicht nehmen, den Vulkanbike – Eifel Marathon tatkräftig zu unterstützen.

Die 28 Helfer sorgten bei den Verpflegungsstationen Rengen, Bleckhausen, Üdersdorf und Mehren für die reibungslose Versorgung der Teilnehmer mit Getränken, Obst sowie kraft- mineralienspendenen Nahrungshilfen.

Als ortsansässiger Verein, ist es für den MSC Daun seit Jahren eine Selbstverständlichkeit, bei dieser Veranstaltung mit der Organistaion der Verpflegungsstationen zu helfen, auch als Dank für die Unterstützung des Eifel Rallye Festivals durch die Stadt Daun bzw. die Verbandsgemeinde Daun.



Saisonbericht: MSC Daun – ADAC Digital Cup 2025



In der Frühjahrssaison 2025 des ADAC Digital Cups ging der MSC Daun mit gleich zwei Fahrzeugen an den Start. Vertreten wurde der Verein durch die Teams #399 Porsche Cayman GT4 Clubsport und #499 BMW M235i Cup.

Zum Fahreraufgebot gehörten Michael Kiefer, Marvin Vogel, Liam Vogel, Tizian Neis, Lukas Zapp, Patrick Hoffmann, Tim Ludwig und Kilian Lutterbach. Gemeinsam traten sie auf einigen der anspruchsvollsten virtuellen Rennstrecken Europas an und lieferten sich spannende Duelle um Platzierungen und Punkte in ihren jeweiligen Klassen.

Lauf 1 – Nürburgring GP (11. Januar 2025)

Der Saisonauftakt auf heimischem Boden bot direkt intensive Kämpfe in beiden Klassen. Beide Fahrzeuge konnten erste Erfahrungen und Punkte sammeln.

Porsche Cayman GT4 (#399)

Rennen 1: Platz 12 von 13
Rennen 2: Platz 11 von 13
Teamrennen: Platz 11 von 13

BMW M235i Cup (#499)

Rennen 1: Platz 7 von 11
Rennen 2: Platz 7 von 11
Teamrennen: Platz 7 von 11

Lauf 2 – Spa-Francorchamps (25. Januar 2025)

Auf der legendären Ardennen-Achterbahn in Spa zeigte sich das Team des MSC Daun deutlich gefestigter. In beiden Klassen konnten solide Mittelfeldplatzierungen eingefahren werden.

Porsche Cayman GT4 (#399)

Rennen 1: Platz 9 von 13
Rennen 2: Platz 9 von 13
Teamrennen: Platz 12 von 13

BMW M235i Cup (#499)

Rennen 1: Platz 6 von 11
Rennen 2: Platz 9 von 11
Teamrennen: Platz 9 von 11

Lauf 3 – Imola (22. Februar 2025)

In Italien gelang dem MSC Daun die bislang stärkste Vorstellung der Saison. Beide Fahrzeuge konnten in ihren Klassen Top-Ergebnisse erzielen und wichtige Meisterschaftspunkte sammeln.

Porsche Cayman GT4 (#399)

Rennen 1: Platz 4 von 13
Rennen 2: Platz 2 von 13
Teamrennen: Platz 3 von 13

BMW M235i Cup (#499)

Rennen 1: Platz 5 von 11
Rennen 2: Platz 8 von 11
Teamrennen: Platz 6 von 11

Lauf 4 – Red Bull Ring (15. März 2025)

Das Saisonfinale auf dem Red Bull Ring brachte noch einmal Spannung pur. Beide Teams kämpften bis zur letzten Runde um Punkte und Platzierungen.

Porsche Cayman GT4 (#399)

Rennen 1: Platz 9 von 13
Rennen 2: Platz 7 von 13
Teamrennen: Platz 13 von 13

BMW M235i Cup (#499)

Rennen 1: Platz 8 von 11
Rennen 2: Platz 4 von 11
Teamrennen: Platz 8 von 11

Abschließende Meisterschaftswertung

Porsche Cayman GT4 (#399)

Platz 9 von 13 Teams

BMW M235i Cup (#499)

Platz 6 von 11 Teams

Der MSC Daun bedankt sich herzlich bei allen Fahrerinnen und Fahrern, Helfern und Unterstützern für ihr Engagement und ihren Einsatz während der gesamten Saison. Mit viel Teamgeist, Leidenschaft und sportlicher Fairness konnte sich der Verein in einem starken Starterfeld behaupten.

Wir blicken mit Freude und Motivation auf die kommende Saison und hoffen, dort erneut mit starken Leistungen an die bisherigen Erfolge anzuknüpfen.

Vereinsausflug zum Goodwood Festival of Speed



Am Freitag, den 11. Juli, startete der MSC Daun mit insgesamt 46 gut gelaunten Vereinsmitgliedern zum lang erwarteten Vereinsausflug zum legendären Goodwood Festival of Speed nach England.

Bereits während der Anreise herrschte große Vorfreude auf ein Wochenende voller Benzin, Geschwindigkeit und historischer Motorsportmomente. Vor Ort erwartete die Gruppe ein Motorsport-Erlebnis der Extraklasse: hautnaher Kontakt zu legendären Fahrzeugen, spannende Demonstrationsfahrten, zahlreiche Stars der Szene und eine Atmosphäre, wie sie nur Goodwood bieten kann.

Neue i-kfz-App: Bundesregierung startet digitalen Fahrzeugschein
Ab sofort für Bürgerinnen und Bürger auf dem Smartphone immer dabei



Seit dem 6.11.2025 können Bürgerinnen und Bürger ihren Fahrzeugschein auf ihrem Smartphone in der App hochladen und ihn dort jederzeit bequem abrufen. Der Fahrzeugschein muss mit dieser Innovation nicht mehr in Papierform auf Auto- oder Motorradfahrten mitgeführt werden. Mit dieser Innovation wird der Alltag der Menschen einfacher und die Verwaltung von Fahrzeugpapieren modernisiert. Die App wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr vom Kraftfahrt-Bundesamt und der Bundesdruckerei GmbH entwickelt.

Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder:
„Der Fahrzeugschein ist ab sofort immer griffbereit auf dem Smartphone dabei – ohne langes Grübeln, wo er denn zuletzt gewesen sein könnte: Bürgerinnen und Bürger können ihn nun bequem und jederzeit in der i-kfz-App abrufen und ihn sogar problemlos teilen. Das oft mühselige Suchen des Dokuments hat mit der neuen

App ein Ende. Mit dieser digitalen Lösung vereinfachen wir den Alltag der Menschen und modernisieren die Verwaltung von Fahrzeugpapieren. Ich freue mich sehr, dass wir gemeinsam mit dem Kraftfahrt-Bundesamt und der Bundesdruckerei GmbH diese innovative Lösung entwickeln konnten.“

Richard Damm, Präsident des Kraftfahrt-Bundesamtes:
„Der digitale Fahrzeugschein in der i-Kfz-App bietet Bürgerinnen und Bürgern eine Vielzahl von Vorteilen. Sie können ihre Fahrzeugscheine einfach und sicher verwalten, ohne dass sie sich um die Aufbewahrung von Papierdokumenten kümmern müssen. Die digitale Weitergabe des Fahrzeugscheins an Dritte, zum Beispiel an eine Werkstatt, ist problemlos möglich. Zudem erhalten die Nutzer automatische Updates, wie Erinnerungen an anstehende Hauptuntersuchungen, und müssen sich somit nicht mehr selbst um die Terminverwaltung kümmern.“
Quelle/Nähere Infos:
<https://www.bmv.de/SharedDocs/DE/Pressemitteilungen/2025/057-ikfz-start-digitaler-fahrzeugschein.html>



Am Morgen des 02.05.2025 verstarb unser Sportkamerad Peter Firmenich nach langer Krankheit. Er wurde 74 Jahre alt. Wir haben die Nachricht mit großer Bestürzung aufgenommen.

Peter Firmenich, war seit 40 Jahren Mitglied des MSC Daun. 2021 übernahm er nach dem Tod seines langjährigen Freundes, Norbert Harnau, das Lager unseres Vereins. In dieser Zeit koordinierte er die Zusammenstellung und die Ausgabe der Materialien des Eifel Rallye Festivals. Seit Beginn des ERF gehörte Peter dem Team der technischen Abnahme an.

Bei vielen anderen Veranstaltungen des MSC Daun war er als engagierter Helfer im Einsatz. Mit Peter Firmenich verliert der MSC Daun ein treues Mitglied und einige von uns einen echten Freund. Wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.“



In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Clubmitglied Klaus Franken der nach 13 Jahren engagierter Mitgliedschaft im Motorsport-Club Daun e.V. am 01.09.2025 verstorben ist.

Klaus war nicht nur ein treues Mitglied unseres Vereins, sondern auch ein leidenschaftlicher Motorsportfreund, dessen Begeisterung und Hilfsbereitschaft das Clubleben auf besondere Weise bereichert haben. Ob bei Veranstaltungen, Ausflügen oder in der Gemeinschaft – er war stets mit Herz und Hand dabei.

Wir verlieren mit ihm nicht nur einen geschätzten Motorsportkameraden, sondern auch einen guten Freund. Seine Verbundenheit zum Club und seine zuverlässige Art werden uns in guter Erinnerung bleiben.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Samstag, 17. Januar 2026, findet um 18.00 Uhr die nächste Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes statt. Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.
Veranstaltungsort: Landgasthaus "Beim Brauer" in Daun-Steinborn, Steinborner Str. 5

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und Festsetzung der Stimmliste
2. Bericht des Vorsitzenden zum abgelaufenen Vereinsjahr
3. Bericht des Sportleiters zu Motorsportaktivitäten im Jahr 2025
4. Bericht des Kassenwarts über den Stand der Kasse
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwarts
6. Wahl eines Versammlungsleiters
7. Entlastung des Gesamtvorstandes auf Antrag des Versammlungsleiters
8. Neuwahl des Vorsitzenden und des Gesamtvorstandes sowie der Kassenprüfer für die Dauer von 2 Jahren
9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
10. Ausblick auf Vereinsaktivitäten im Jahr 2026

(*) Anträge zu Ziffer 9. der Tagesordnung müssen gem. § 9 Abs. 5 der Clubsatzung mindestens 8 Tage vorher beim Vorsitzenden Otmar Anschütz, MSC Daun, Postfach 1148, 54542 Daun, schriftlich eingereicht werden.

MSC Daun e. V. im ADAC - Clubinformation



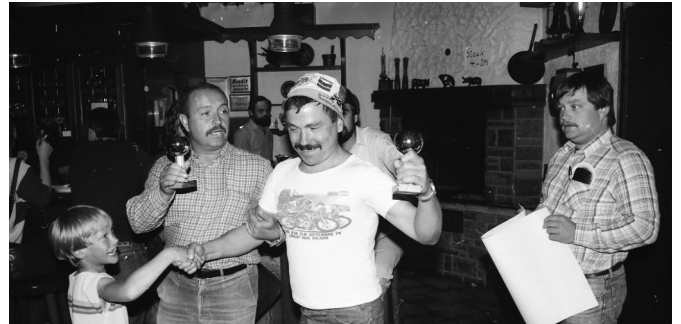
1981 - Nachtorientierungsfahrt



1982 - Dieter Noellner, Rallye Monte Carlo



1982 - Karl Fries, Rallye Monte Carlo



1984 - MSC Rallye



1995 - Abschlussfeier Fahrradturnier



1997 - Go-Kart Luxemburg



1997 - Christoph Bangert , Hunsrück Rallye National



1997 - Go-Kart Luxemburg



Hunsrück Rallye



1993 - Rallye 200